UML Diagramme

Steckbrief Use Case Diagramm

1. Verwendung:

- modellieren Anwendungsfälle (Funktionalitäten) eines Systems
- hohes Abstraktionsniveau / Black-Box-Sicht (nur das jeweils wichtige dargestellt wird)
- Anwedungsfälle können von externen Akteuren wahrnehmen und genutzt werden

2. Aufbau:

2.1 Akteure

Hier folgt ein Diagramm

- <> Ausbildungsbetrieb:
 - Akteure modellieren Typen oder Rollen, die eine externer Benutzer oder ein System einnehmen
 - Darstellung Akteure
 - "natürlich" => "Männchen"
 - "unnatürlich" => "Rechteck"

2.2 System

Hier folgt ein Diagramm

- <> Ausbildungsbetrieb:
 - Systeme werden als Rechteck dargestellt
 - Systemname zwingend
 - Reckteck = Systemgrenze
 - Akteure befinden sich ausserhalb des Systems

2.3 Anwendungsfall:

Hier folgt ein Diagramm

Anwendungsfälle modellieren ausführbar Funktionalitäten eines Systems

• Das "was" steht im Vordergrund

2.4 Assoziationen

Hier folgt ein Diagramm

- Assoziation ist eine Bezeichnung zwischen Akteuren und Anwendungsfällen
- Ungerichtete Assoziation => Akteur is Aufrufer
- *gerichtete Assoziation* => Betroffener, der Anwendungsfall nicht aktiv aufrufen kann
- Verwendung analog Klassendiagramm (z.Bsp.: Multiplizitäten)

Schüler

name: String
vorname: String

2.5 Generalisierung - Vorüberlegungen

Hier folgt ein Diagramm

• von "oben nach unten" wird es immer "spezieller"

• von "unten nach oben wird es immer "genereller" (allgemeiner)

2.6 include Beziehung

Hier folgt ein Diagramm

- Inkludierter Anwendungsfall wird in Basis-Anwendungsfall *eingebunden*, *unbedingt benötigt* und ausgeführt.
- Inkludierter Anwendungsfall kann auch seperat ausgefürt werden.

2.7 extend-Beziehung

- Erweiternder Anwendungsfall *kann* in den Basis-Anwendungsfall eingebunden werden.
- Basis-Anwendungsfall entscheidet über die Ausführung (ggf. mithilfe eines `extensions points``)
- Erweiternder Anwendungsfall kann seperat ausgeführt werden